

## Niederschrift

über die 9. Sitzung des VIII. Kreistages des Vogelsbergkreises  
am 09. September 2002 in der Festhalle in Schotten

Beginn der Sitzung: 14.00 Uhr

Ende der Sitzung: 17.15 Uhr

Anwesend: **1. Kreistag**

### **SPD-Kreistagsfraktion**

Fraktionsvorsitzender:

Kreistagsabgeordneter Herbert Diestelmann

Kreistagsabgeordneter Jürgen Ackermann

Kreistagsabgeordneter Swen Bastian

Kreistagsabgeordneter Jürgen Fornof

Kreistagsabgeordnete Lieselotte Frick

Kreistagsabgeordneter Rudi Geißler

Kreistagsabgeordneter Manfred Görig

Kreistagsabgeordnete Gudrun Großkopf

Kreistagsabgeordnete Christel Hensel

Kreistagsabgeordneter Hans-Jürgen Herbst

Kreistagsabgeordnete Elisabeth Hillebrand

Kreistagsabgeordnete Angelika Hönsch

Kreistagsabgeordneter Manfred Hofmann (bis 16.38 Uhr)

Kreistagsabgeordnete Margret Jöckel

Kreistagsabgeordneter Wolfgang Kretschmar

Kreistagsabgeordneter Ulrich Madeisky (bis 16.35 Uhr)

Kreistagsabgeordneter Rudolf Marek

Kreistagsabgeordneter Harald Nahrgang

Kreistagsabgeordneter Wolfgang Repp

Kreistagsabgeordneter Heinz-Jürgen Stock

Kreistagsabgeordneter Matthias Weitzel

### **CDU-Kreistagsfraktion**

Fraktionsvorsitzender:

Kreistagsabgeordneter Dr. Hans Heuser

Kreistagsabgeordneter Winfried Adams

Kreistagsabgeordneter Johannes Averdung

Kreistagsabgeordneter Andreas Blum

Kreistagsabgeordneter Dieter Boss

Kreistagsabgeordneter Jan Gerhard

Kreistagsabgeordneter Wilfried Göttert

Kreistagsabgeordneter Hartmut Hansel

Kreistagsabgeordnete Ursula Helm (bis 17.07 Uhr)

Kreistagsabgeordnete Hiltrud Kalbfleisch

Kreistagsvorsitzender Ulrich Künz

Kreistagsabgeordneter Edgar Merle

Kreistagsabgeordneter Siegbert Ortmann (bis 16.00 Uhr))

Kreistagsabgeordnete Irmentraud Prütting

Kreistagsabgeordneter Michael Refflinghaus

Kreistagsabgeordneter Hans-Jürgen Schäfer (bis 15.45 Uhr)

Kreistagsabgeordneter Wolfgang Schleiter

Kreistagsabgeordneter Dietmar Schneider

Kreistagsabgeordnete Annerose Seipp  
Kreistagsabgeordneter Norbert Södler  
Kreistagsabgeordneter Hans Wahl  
Kreistagsabgeordneter Kurt Wiegel

### **FWG-Kreistagsfraktion**

Fraktionsvorsitzender:

Kreistagsabgeordneter Friedel Kopp

Kreistagsabgeordneter Robert Belouschek  
Kreistagsabgeordneter Gerhard Ruhl  
Kreistagsabgeordneter Hans-Ulrich Schmidt

### **FDP-Kreistagsfraktion**

Fraktionsvorsitzender:

Kreistagsabgeordneter Dr. Bernd Stumpf

Kreistagsabgeordneter Manfred Dickert  
Kreistagsabgeordnete Heide Förschner

### **Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Fraktionsvorsitzende:

Kreistagsabgeordnete Cornelia Bothe

Kreistagsabgeordnete Edith Köhn-Müller  
Kreistagsabgeordneter Dr. Erik Siefert (bis 16.50 Uhr)

### **Kreistagsfraktion „Die Republikaner“**

Fraktionsvorsitzender:

Kreistagsabgeordneter Wolfgang Schwab

Kreistagsabgeordneter Mario Holstein

## **2. Kreisausschuss**

Landrat Rudolf Marx  
Kreisbeigeordneter Heinz Geißel  
Kreisbeigeordneter Wilfried Wurtinger  
Kreisbeigeordnete Ingeborg Beckmann-Lauerer  
Kreisbeigeordnete Sylke Emmermann  
Kreisbeigeordneter Wilfried Fink  
Kreisbeigeordneter Hans-Helmut Günther  
Kreisbeigeordneter Uwe Meyer  
Kreisbeigeordnete Karoline Dimroth  
Kreisbeigeordnete Magdalena Pitzer  
Kreisbeigeordneter Klaus Schönfeld  
Kreisbeigeordneter Joachim Schrimpf  
Kreisbeigeordneter Kurt Stiehler  
Kreisbeigeordneter Rolf Daniel (bis 16.30 Uhr)

## **3. Verwaltung**

Frau Euler, Parlamentsbüro  
Herr Bloch, Hauptamt  
Herr Ruhl, Pressestelle  
Herr Dr. Wettlaufer, Rechtsamt

#### **4. Entschuldigt fehlten:**

Kreistagsabgeordnete Kerstin Buse-Wüstendörfer  
Kreistagsabgeordneter Karl-Heinz Krug  
Kreistagsabgeordneter Paul Weber  
Kreistagsabgeordneter Hans-Joachim Pöhl  
Kreistagsabgeordneter Dr. Gerhard Greif  
Kreistagsabgeordnete Gerda Krömmelbein  
Erster Kreisbeigeordneter Karl Erich Weber

#### **5. Protokollführung**

Bohl, Heike

Kreistagsvorsitzender Künz eröffnet die Sitzung. Er begrüßt die Sitzungsteilnehmerinnen und Sitzungsteilnehmer, die Vertreter der Presse, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung und die Gäste.

Vor Eintritt in die Tagesordnung verleiht Landrat Marx den Kreiseumweltpreis 2002 an Herrn Ernst Happel aus Schotten und an die Jugendfeuerwehr aus Schlitz-Fraurombach. Landrat Marx würdigt in einer Ansprache die ehrenamtlich erbrachten Leistungen der Geehrten für den Umwelt- und Naturschutz im Vogelsbergkreis. Kreistagsvorsitzender Künz gratuliert den Geehrten im Namen des Kreistages zu der Auszeichnung.

Zu den Formalien stellt Kreistagsvorsitzender Künz fest, dass die Einladung und die Veröffentlichung der Einladung frist- und formgerecht erfolgten. Bei Sitzungsbeginn sind 55 Mitglieder des Kreistages anwesend. Kreistagsvorsitzender Künz stellt die Beschlussfähigkeit des Kreistages fest.

Gegen die Niederschrift über die Kreistagssitzung vom 3. Juni 2002 sind innerhalb der Frist nach § 31 (4) der Geschäftsordnung keine Einwände erhoben worden. Die Niederschrift ist in der vorliegenden Form rechtsgültig.

Kreistagsvorsitzender Künz gratuliert dem Kreistagsabgeordneten Schäfer zum Geburtstag und überreicht ein Weinpräsent.

Die Verwaltung verteilt in der Sitzung die Antworten zu folgenden Berichtsanträgen/Anfragen: TOP 6, 7, 8, 9, 16 und 17.

Ferner wurde an die Mitglieder des Haupt-, Personal- und Finanzausschusses eine Zusammenstellung der anzeigepflichtigen Mitgliedschaften nach § 26 a HGO i.V.m. § 28 Abs. 2 HKO verteilt. Kreistagsvorsitzender Künz weist darauf hin, dass 29 Abgeordnete bisher keine Mitteilung gemacht haben. Er betont, dass alle Mitglieder des Kreistages verpflichtet sind, Mitgliedschaften oder eine entgeltliche oder ehrenamtliche Tätigkeit in einer Körperschaft, Anstalt, Stiftung, Gesellschaft, Genossenschaft oder in einem anderen Verband einmal jährlich anzuzeigen. Fehlanzeige ist erforderlich. Die Verwaltung hat an die betreffenden Kreistagsabgeordneten einen Vordruck verteilt. Kreistagsvorsitzender Künz bittet, diesen Vordruck umgehend ausgefüllt an das Parlamentsbüro zurückzugeben.

Kreistagsvorsitzender Künz äußert sich dann zur Flutkatastrophe und ihren Folgen für die Menschen, überwiegend in Ostdeutschland. Er bedankt sich bei allen Einsatzkräften der Feuerwehren, des DRK und des THW aus allen Städten und Gemeinden des Vogelsbergkreises und bei der Kreisbevölkerung für die Hilfsbereitschaft, für die Einsätze vor Ort und die vielfältigen Geldspenden. Kreistagsvorsitzender Künz bittet die Mitglieder des Kreistages auch im Namen der Mitglieder des Ältestenrats das Sitzungsgeld der Kreistagssitzung zugunsten der Flutopfer zu spenden.

Kreistagsvorsitzender Künz schlägt unter Bezug auf die Beratungen im Ältestenrat die Erweiterung der Tagesordnung vor: Als Tagesordnungspunkt 6 soll eine Resolution zur Volksabstimmung am 22. September 2002 „Ja zur Einführung des Konnexitätsprinzips – Wer bestellt, bezahlt!“ auf die Tagesordnung genommen werden. Dieser Punkt soll ohne Aussprache verabschiedet werden.

Kreistagsvorsitzender Künz stellt die Erweiterung der Tagesordnung um diesen Punkt zur Abstimmung. Die Mitglieder des Kreistages stimmen einstimmig für die Aufnahme dieses Tagesordnungspunktes als Tagesordnungspunkt 6. Die weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich jeweils um eine Ziffer.

Kreistagsvorsitzender Künz fragt nach weiteren Wortmeldungen zur Tagesordnung. Kreistagsabgeordnete Bothe bittet für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen um Aufnahme einer Resolution zur Hochwasserkatastrophe auf die Tagesordnung und verliest den dem Originalprotokoll beigefügten Resolutionstext. Kreistagsabgeordneter Dr. Heuser widerspricht der Aufnahme der Resolution auf die Tagesordnung. Er sieht keine Eilbedürftigkeit. Kreistagsvorsitzender Künz lässt über die Aufnahme dieser Resolution auf die Tagesordnung abstimmen. Die Aufnahme der Resolution auf die Tagesordnung wird bei 26 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt.

Weitere Wortmeldungen zur Tagesordnung liegen nicht vor.

### **Tagesordnungspunkt 1:**

### **Bericht aus der Arbeit des Kreisausschusses**

Landrat Marx berichtet aus der Arbeit des Kreisausschusses. Der Bericht ist als Anlage dieser Niederschrift beigefügt.

Kreistagsabgeordneter Dr. Siefert fragt unter Bezug auf den Immobilien-Leasing-Vertrag mit der Fa. Faber und Schnepf nach dem internen Zinssatz für die Vergleichsberechnung. Landrat Marx verweist auf die den Kreisausschussmitgliedern vorliegenden Unterlagen, die auch den Fraktionsvorsitzenden zur Kenntnis gegeben worden sind. Der Vergleichsberechnung wurde der tagesaktuelle Zinssatz für Kommunalkredite zugrunde gelegt.

Kreistagsabgeordnete Hillebrand fragt unter Bezugnahme auf einen Pressebericht im Schlitzer Boten v. 6. August d.J. „Finanzierungsspritze für Schulen“, welche Summe von den vom Land Hessen bereitgestellten 133 Millionen Euro der Vogelsbergkreis als Schulträger erhält und wie dieses Geld verwendet wird. Kreistagsvorsitzender Künz sagt zu, dass die Antwort als Anlage dem Protokoll beigefügt wird.

Kreistagsabgeordneter Diestelmann beklagt den schlechten Zustand des Parkplatzes in der Altenburger Straße bei der Max-Eyth-Schule. Die Zufahrt sei verfahren und mit Schlaglöchern übersät, der Parkplatz mit Müll verunreinigt. Er bittet Landrat Marx, für einen ordnungsgemäßen Zustand des Parkplatzes Sorge zu tragen und das Aufstellen von Abfallbehältern zu veranlassen. Er überreicht Landrat Marx einige Digitalphotos als Beweis. Landrat Marx sagt zu, dass er mit den Schulleitungen Kontakt aufnehmen und sie bitten wird, auf die Schülerinnen und Schüler einzuwirken, damit solche Verunreinigungen unterbleiben. Außerdem will er die Hausmeister anweisen lassen, den Parkplatz im Rahmen der Unterhaltungsaufgaben zu pflegen.

**Tagesordnungspunkt 2:**

**Neuwahl der Aufsichtsratsmitglieder der  
Vogelsberger Verkehrsgesellschaft mbH (VBV)  
(Kreistagsdrucksache VIII/116)**

Kreistagsvorsitzender Künz verweist auf die allen Kreistagsmitgliedern vorliegende Kreistagsdrucksache VIII/116 und regt einen einheitlichen Wahlvorschlag an. Dagegen und gegen die offene Abstimmung des einheitlichen Wahlvorschlags erhebt sich kein Widerspruch. Zu wählen sind 4 Aufsichtsratsmitglieder.

Kreistagsvorsitzender Künz stellt den dem Originalprotokoll als Anlage beiliegenden einheitlichen Wahlvorschlag zur Abstimmung:

**Beschluss:**

Gewählt sind in offener Abstimmung:

1. Rudolf Marx
2. Friedel Kopp
3. Uwe Meyer
4. Heinz-Jürgen Stock

Nachrücker für 1 bis 3:

1. Wolfgang Schleiter
2. Günter Linker
3. Jan Gerhard

Nachrücker für 4:

1. Lotti Frick
2. Swen Bastian

**(einstimmig bei 2 Enthaltungen)**

**Tagesordnungspunkt 3:**

**Schulkommission für den Vogelsbergkreis;  
hier: Nachwahl der drei Mitglieder der Kreis-  
schülerInnenvertretung  
(Kreistagsdrucksache VIII/117)**

Kreistagsvorsitzender Künz verweist auf die mit der Einladung versandte Kreistagsdrucksache VIII/117. Zu wählen sind 3 Vertreterinnen und Vertreter der Schülerinnen und Schüler. Die KreisschülerInnenvertretung hat einen Wahlvorschlag vorgelegt. Bei der Wahl handelt es sich um eine Wahl nach Stimmenmehrheit, die durch Handaufheben erfolgen kann. Gegen die offene Abstimmung dieses Wahlvorschlags erhebt sich kein Widerspruch.

**Beschluss:**

**Gewählt sind in offener Abstimmung:**

**als ordentliches Mitglied:**

Susanne Kerstin  
Marc Schmieder  
Till Wörner

**Vertretung:**

jeweils Jens Ulbricht

(einstimmig)

**Tagesordnungspunkt 4:**

**Berichts Antrag der SPD-Fraktion betr. das bauliche Konzept für die Zusammenführung der Albert-Schweitzer-Schule am Standort in der Schillerstraße (Kreistagsdrucksache VIII/103)**

Der Berichts Antrag ist von Landrat Marx schriftlich beantwortet. Kreistagsvorsitzender Künz stellt fest, dass der Berichts Antrag erledigt ist.

**Tagesordnungspunkt 5:**

**Antrag des Jugendhilfeausschusses betr. Täter-Opfer-Ausgleich im Vogelsbergkreis (Kreistagsdrucksache VIII/118)**

Kreistagsvorsitzender Künz verweist auf die mit der Einladung versandte Kreistagsdrucksache VIII/118. Kreistagsabgeordneter Repp begründet den Antrag. Nach Aussprache lässt Kreistagsvorsitzender Künz zunächst über die Überweisung des Antrags an den Fachausschuss zur weiteren Beratung abstimmen:

**Beschluss:**

Der Antrag des Jugendhilfeausschusses wird zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Jugend, Gesundheit und Soziales überwiesen.

(29 Nein-Stimmen, 26 Ja-Stimmen)

Kreistagsvorsitzender Künz lässt dann über den Hauptantrag abstimmen und zwar nach a) und b) getrennt.

**Beschluss:**

a) Im Vogelsbergkreis soll ab dem Jahr 2003 ein Täter-Opfer-Ausgleich angeboten werden. Es wird empfohlen, die inhaltliche Diskussion über Art und Umfang zunächst im Ausschuss für Jugend, Gesundheit und Soziales zu führen.

(29 Nein-Stimmen, 24 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen)

b) Die dafür benötigten Haushaltsmittel sollen im Haushaltsplan 2003/2004 bereitgestellt werden.

(29 Nein-Stimmen, 24 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen)

**Tagesordnungspunkt 6:**

**Resolution zur Volksabstimmung am 22. September 2002 „Ja zur Einführung des Konnexitätsprinzips „Wer bestellt, bezahlt“**

Kreistagsvorsitzender Künz erläutert die Resolution und stellt sie zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Kreistag bittet die Bürgerinnen und Bürger, bei der parallel zur Bundestagswahl am 22. Sept. 2002 durchgeführten Volksabstimmung zum Konnexitätsprinzip mit „ja“ zu stimmen.

Mit der dadurch ermöglichten Einführung des Konnexitätsprinzips wird einer langjährigen kommunalpolitischen Forderung nach Verankerung des Prinzips „Wer bestellt, bezahlt“ auf Landesebene Rechnung getragen.

Zukünftig muss der Landesgesetzgeber sowie die Landesregierung bei Maßnahmen, die in den Kreisen, Städten und Gemeinden zu Mehrkosten führen, für einen entsprechenden Ausgleich sorgen. Nur wenn das Land bei der Auftragung neuer Aufgaben oder dem Setzen neuer Standards den Kommunen die dazu erforderlichen Gelder zur Verfügung stellt, kann die Handlungsfähigkeit der hessischen Kommunen gesichert bzw. wieder hergestellt werden.

Wir bitten Sie deshalb, bei der Verfassungsänderung über die Einführung des Konnexitätsprinzips am 22. September 2002 mit „ja“ zu stimmen.

(einstimmig)

Tagesordnungspunkt 7 (6):

**Berichts Antrag der FDP-Fraktion betr. EU-Programm LEADER Plus  
(Kreistagsdrucksache VIII/119)**

Der Berichts Antrag ist von Landrat Marx schriftlich beantwortet.  
Kreistagsvorsitzender Künz stellt fest, dass der Berichts Antrag erledigt ist.

Tagesordnungspunkt 8 (7):

**Berichts Antrag der FDP-Fraktion betr. das Projekt „Modellregionen“ der Bundesregierung  
(Kreistagsdrucksache VIII/120)**

Der Berichts Antrag ist von Landrat Marx schriftlich beantwortet.  
Kreistagsvorsitzender Künz stellt fest, dass der Berichts Antrag erledigt ist.

Tagesordnungspunkt 9 (8):

**Anfrage der Fraktion Bündnis 90/**

**Die Grünen betr. Widerspruchsverfahren  
wegen abgelehnter Windenergieanlagen  
(Kreistagsdrucksache VIII/121)**

Die schriftliche Antwort liegt vor.

**Tagesordnungspunkt 10 (9):**

**Berichts Antrag der Fraktion Bündnis 90/  
Die Grünen betr. die wirtschaftliche Ent-  
wicklung nach Einführung des neuen Rating-  
systems Basel II  
(Kreistagsdrucksache VIII/122)**

Der Berichts Antrag ist von Landrat Marx  
schriftlich beantwortet.  
Nach Aussprache stellt Kreistagsvorsitzender  
Künz fest, dass der Berichts Antrag erledigt ist.

Kreistagsvorsitzender Künz übergibt den Kreistagsvorsitz von 15.35 bis 16.00 Uhr an den stell-  
vertretenden Kreistagsvorsitzenden Göttert.

**Tagesordnungspunkt 11 (10):**

**Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
betr. die personelle Situation in den Schul-  
sekretariaten, insbesondere in der Max-Eyth-  
schule Alsfeld  
(Kreistagsdrucksache VIII/123)**

Kreistagsabgeordnete Bothe begründet den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und bit-  
tet, in Satz 1 des Beschlussvorschlags die Worte „vor den Herbstferien“ durch „bis Ende Novem-  
ber“ zu ersetzen.

**Beschluss:**

Der nachstehende Beschlussvorschlag wird zur  
weiteren Beratung an den Ausschuss für Schulen,  
Kultur und Sport überwiesen:  
Der Schulausschuss wird beauftragt, sich in  
einer Sitzung bis Ende November von der Schul-  
leitung der Max-Eyth-Schule, bei Bedarf auch  
anderer Schulen, über die personelle Situation  
im Schulsekretariat informieren zu lassen und  
gemeinsam mit den Vertretern der Schule(n) nach  
Lösungen zur Bewältigung der personellen Unter-  
versorgung des Sekretariats zu suchen. Recht-  
zeitig vor dieser Sitzung sollen von den anderen  
Schulen des Kreises Informationen darüber  
eingeholt werden, ob die personelle Ausstat-  
tung der Sekretariate ausreicht oder als  
unzureichend empfunden wird.

(einstimmig bei 2 Enthaltungen)

**Tagesordnungspunkt 12 (11):**

**Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
betr. Fortschreibung des Kreisumwelt-  
berichts  
(Kreistagsdrucksache VIII/124)**

Kreistagsabgeordneter Dr. Siefert begründet den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen.

Kreistagsabgeordneter Wiegel stellt für die Fraktionen von CDU, FWG und FDP folgenden Änderungsantrag: „Der Kreistag beauftragt den Kreisausschuss, den Umweltbericht zu gegebener Zeit fortzuschreiben.“

Kreistagsabgeordneter Fornof stellt für die SPD-Fraktion folgenden Änderungsantrag: „Der Kreistag beauftragt den Kreisausschuss, den Umweltbericht fortzuschreiben. Insbesondere sollen Verbesserungsmöglichkeiten hinsichtlich der Rückhaltewirkung von Waldgebieten und Feuchtbiotopen aufgezeigt und die Überschwemmungsgebiete überprüft werden. In Verhandlungen mit den Nachbarkreisen und dem Land ist zu klären, inwieweit die Bereitschaft besteht, erforderliche Maßnahmen zu finanzieren.“

Kreistagsvorsitzender Künz lässt über den Änderungsantrag der Fraktionen von CDU, FWG und FDP abstimmen:

Beschluss: Der Kreistag beauftragt den Kreisausschuss, den Umweltbericht zu gegebener Zeit fortzuschreiben.

(28 Ja-Stimmen, 24 Nein-Stimmen)

Kreistagsvorsitzender Künz lässt über den Änderungsantrag der SPD-Fraktion abstimmen:

Beschluss: Der Kreistag beauftragt den Kreisausschuss, den Umweltbericht fortzuschreiben. Insbesondere sollen Verbesserungsmöglichkeiten hinsichtlich der Rückhaltewirkung von Waldgebieten und Feuchtbiotopen aufgezeigt und die Überschwemmungsgebiete überprüft werden. In Verhandlungen mit den Nachbarkreisen und dem Land ist zu klären, inwieweit die Bereitschaft besteht, erforderliche Maßnahmen zu finanzieren.“

(28 Nein-Stimmen, 24 Ja-Stimmen)

Kreistagsvorsitzender Künz lässt über den Hauptantrag abstimmen:

Beschluss: Der Kreistag beauftragt den Kreisausschuss, den Umweltbericht fortzuschreiben. Insbesondere soll der Schadensstand in den Waldbeständen ermittelt und die Entwicklung von Feuchtbiotopen und FFH-Gebieten mit Hinblick auf die Rückhaltewirkung von Niederschlägen bewertet werden.

(mit 28 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt)

**Tagesordnungspunkt 13 (12):**

**Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
betr. die avifaunistischen Auswirkungen der  
A 49 auf den Vogelzug**

**(Kreistagsdrucksache VIII/125)**

Kreistagsabgeordneter Dr. Siefert begründet den Antrag.

Kreistagsabgeordneter Göttert stellt für die Fraktionen von CDU, FWG und FDP einen Ergänzungsantrag: „Der Kreisausschuss wird beauftragt, zusammen mit dem Naturschutzbund, den örtlichen Vogelschutzbeauftragten und der Staatlichen Vogelschutzwarte in Frankfurt die avifaunistischen Auswirkungen der Windenergieanlagen auf den Vogelzug und die regionalen Rastplätze von Zugvögeln zu untersuchen.“

Kreistagsvorsitzender Künz lässt zunächst über den Hauptantrag abstimmen:

Beschluss:

Nachdem die Linienführung der A 49 im Regionalen Raumordnungsplan zu wesentlichen Teilen durch den Vogelsbergkreis erfolgen soll, wird der Kreisausschuss beauftragt, zusammen mit dem Naturschutzbund, den örtlichen Vogelschutzbeauftragten und der Staatlichen Vogelschutzwarte in Frankfurt die avifaunistischen Auswirkungen der A 49 auf den Vogelzug und die regionalen Rastplätze von Zugvögeln entlang der geplanten Trasse zu untersuchen.

(mehrheitlich abgelehnt)

Kreistagsvorsitzender Künz lässt über den Ergänzungsantrag der Fraktionen von CDU, FWG und FDP abzustimmen:

Beschluss:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, zusammen mit dem Naturschutzbund, den örtlichen Vogelschutzbeauftragten und der Staatlichen Vogelschutzwarte in Frankfurt die avifaunistischen Auswirkungen der Windenergieanlagen auf den Vogelzug und die regionalen Rastplätze von Zugvögeln zu untersuchen.“

(mehrheitlich angenommen)

**Tagesordnungspunkt 14 (13):**

**Antrag der SPD-Fraktion betr. Schülerbeförderung  
(Kreistagsdrucksache VIII/126)**

Kreistagsabgeordneter Ackermann begründet den Antrag der SPD-Fraktion.

Kreistagsabgeordnete Bothe stellt einen Änderungsantrag: „Der Kreisausschuss wird aufgefordert, im Kreisgebiet für eine ordnungsgemäße Schülerbeförderung zu sorgen.“

Kreistagsabgeordneter Schmidt bittet den Änderungsantrag zu ergänzen und zwar im 2. Halbsatz nach den Worten im Kreisgebiet um die Formulierung „und darüber hinaus (Gastschulen)“.

Kreistagsabgeordneter Göttert erklärt für die CDU-Fraktion, dass der Änderungsantrag mitgetragen wird unter der Voraussetzung, dass im 1. Halbsatz des Beschlussvorschlags das Wort „aufgefordert“ durch „gebeten“ ersetzt wird.

Kreistagsvorsitzender Künz lässt über den Hauptantrag unter Berücksichtigung der gestellten Änderungsanträge abstimmen:

Beschluss: Der Kreisausschuss wird gebeten, im Kreisgebiet und darüber hinaus (Gastschulen) für eine ordnungsgemäße Schülerbeförderung zu sorgen.

(einstimmig)

**Tagesordnungspunkt 15 (14):** **Antrag der SPD-Fraktion betr. Durchführung eines Radsonntages im Vogelsbergkreis (Kreistagsdrucksache VIII/127)**

Kreistagsabgeordnete Jöckel begründet den Antrag der SPD-Fraktion.

Kreistagsvorsitzender Künz lässt über den Antrag abstimmen:

Beschluss: Der Kreisausschuss bzw. VertreterInnen des Vogelsbergkreises werden gebeten, mit der Region Vogelsberg Touristik GmbH und ggfs. mit betroffenen Gemeinden und Institutionen Gespräche zu führen mit dem Ziel, einen Radsonntag in unserer Region zu organisieren. Die genaue Route sollte dabei mit den betroffenen Gemeinden und Kreisen festgelegt werden und Radler, Wanderer oder Inliner zu Sehenswürdigkeiten aber auch zu gastronomischen Angeboten führen. Die dabei betroffenen Straßen werden für diesen Tag gesperrt.

In diesem Zusammenhang sollte auch versucht werden, möglichst vielen Menschen die Anreise mit dem ÖPNV zu ermöglichen. Dazu sind auch Gespräche mit der Vogelsberger Verkehrsgesellschaft bzw. dem RMV zu führen.

(mehrheitlich bei 1 Nein-Stimme angenommen)

**Tagesordnungspunkt 16 (15):** **Antrag der SPD-Fraktion betr. Missachtung von Kreistagsbeschlussfassung durch den Landrat (Kreistagsdrucksache Nr. VIII/128)**

Kreistagsabgeordneter Diestelmann begründet den Antrag der SPD-Fraktion.

Beschluss: Unter Bezug auf die Beschlussfassung des Kreistages vom 03.06.2002, das Konzept des gemeinsamen Medienzentrums Gießen/Vogelsbergkreis im Ausschuss für Schulen, Kultur und Sport zu beraten, fordert der Kreistag den Landrat auf, unverzüglich dem oben genannten Ausschuss beratungsfähige Unterlagen zur Verfügung zu stellen.

(mehrheitlich abgelehnt)

**Tagesordnungspunkt 17 (16):** **Anfrage der SPD-Fraktion betr. Haushalts-**

**genehmigung 2002  
(Kreistagsdrucksache VIII/129)**

Die schriftliche Antwort liegt vor.

**Tagesordnungspunkt 18 (17):**

**Berichts Antrag der Fraktion Bündnis 90/  
Die Grünen betr. die Fassung bzw. Begradigung  
von Bächen und Flüssen im Vogelsbergkreis  
und von Renaturierungsmaßnahmen  
(Kreistagsdrucksache VIII/130)**

Der Berichts Antrag ist von Landrat Marx schriftlich beantwortet. Kreistagsvorsitzender Künz stellt fest, dass der Berichts Antrag erledigt ist.

Kreistagsvorsitzender Künz teilt mit, dass er die **Kreistagssitzung vom 11. November auf den 12. November 2002 verlegt hat**. Die Kreistagssitzung wird in der Fest- und Sporthalle in Antriftal-Ruhlkirchen stattfinden.

Kreistagsvorsitzender Künz teilt mit, dass Bürgermeister Zimmermann seit einiger Zeit erkrankt ist und wünscht ihm gute Besserung.

Kreistagsvorsitzender Künz bedankt sich bei allen Abgeordneten des Kreistages für das konstruktive Miteinander und schließt die Sitzung um 17.15 Uhr.

**Anmerkung:**

Die schriftlich beantworteten Anfragen und Berichts Anträge liegen allen Mitgliedern des Kreistages und des Kreisausschusses vor. Diese schriftlichen Antworten und jeweils ein Exemplar der Kreistagsdrucksachen sind dem Originalprotokoll beigelegt.

Der Vorsitzende des Kreistages  
des Vogelsbergkreises

Die Protokollführerin